

Zeitschrift: Rosa : die Zeitschrift für Geschlechterforschung
Herausgeber: Rosa
Band: - (2005)
Heft: 30

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

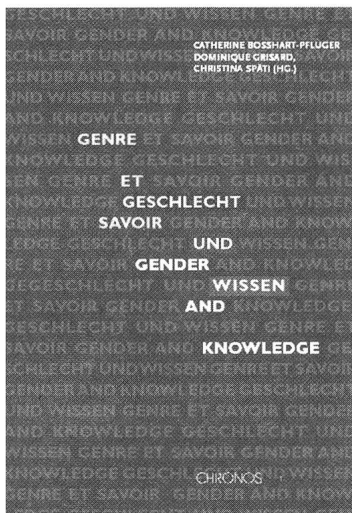
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.02.2026

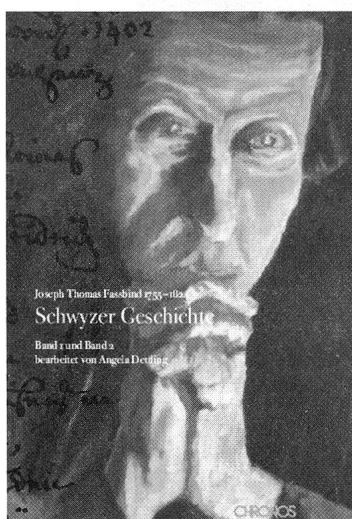
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Catherine Bosshart-Pfluger,
Dominique Grisard,
Christina Späti (Hg.)
Geschlecht und Wissen
Genre et savoir
Gender and Knowledge
Beiträge der 10. Schweizerischen
Historikerinnentagung

432 S. Br. CHF 48.– ISBN 3-0340-0526-1

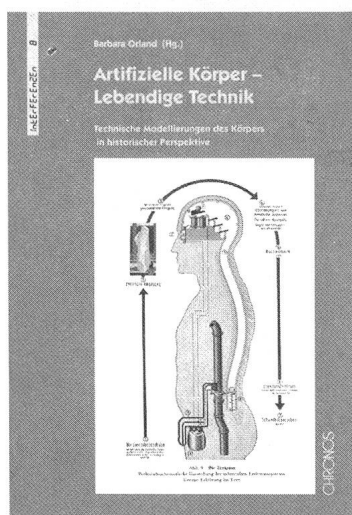
Alle Beiträge beinhalten eine kritische Auseinandersetzung der Geschlechterforschung mit Wissen und Wissenschaft. Es wird aufgezeigt, wie sich Wissen und Wissenschaft, soziale Ordnung und Geschlechterbeziehungen gegenseitig strukturieren. Der Begriff «Wissen» wird dabei weit gefasst: einerseits handelt es sich um explizites Wissen, das an spezifischen Orten produziert und fassbar wird, andererseits wird implizites Wissen thematisiert, das sich durch Selbstverständlichkeit und vermeintliche Natürlichkeit auszeichnet. Ein weiterer Schwerpunkt des Sammelbandes konzentriert sich auf das Verhältnis von Geschlecht und Wissenschaft.



Joseph Thomas Fassbind
Schwyzer Geschichte
Bearbeitet und kommentiert
von Angela Dettling

1308 S. 2 Bände. Geb. CHF 128.–
ISBN 3-0340-0699-3

Die vom Schwyzer Pfarrer Joseph Thomas Fassbind zwischen 1791 und 1803 verfasste «Schwyzer Geschichte» ist der erste Versuch, alle wissenswerten Ereignisse des Alten Landes Schwyz festzuhalten. Sie beginnt mit der Frage nach der Herkunft der Schwyzer und endet im dritten Band mit einer detaillierten Darstellung der Kämpfe gegen die Franzosen im Jahr 1798. Der Autor befasst sich dabei vertieft mit demographischen, sozialen und ökonomischen Eigenheiten des Alten Landes Schwyz. Die Edition ist die erste wortgetreue Wiedergabe der Handschrift.



Barbara Orland (Hg.)
Artifizielle Körper – Lebendige Technik
Technische Modellierungen
des Körpers in historischer
Perspektive

320 S. Br. CHF 38.– ISBN 3-0340-0690-X

Heute gehören «Cyborg», «Hybrid» und «Android» zu den dominanten Metaphern eines Diskurses, der das Zeitalter des Posthumanismus aufscheinen sieht. Die symbiotische Vereinigung von Körper und Technik, so befürchten viele und feiern manche, soll durch neueste Entwicklungen vor ihrer Vollendung stehen. Ohne Kontrolle werden sie den Menschen, so wird orakelt, zu einer gefährdeten Spezies machen. Die Autorinnen und Autoren zeigen, wie jede Epoche eigene Vorstellungen vom menschlichen Körper entwickelte, die in Verbindung mit dem technischen Know-how der Zeit als Ausgangspunkt für Versuche zur Verbesserung einzelner Körperfunktionen dienten.

Leisten Sie sich eine eigene Meinung.

WOZ DIE WOCHENZEITUNG

Ich abonniere die Wochenzeitung WOZ inklusive die deutschsprachige Ausgabe vom Le Monde diplomatique (Monatszeitung)

- | | |
|---|-----------|
| <input type="checkbox"/> Probe-Abo (10 Ausgaben) | Fr. 30.- |
| <input type="checkbox"/> Jahres-Abo | Fr. 235.- |
| <input type="checkbox"/> Halbjahres-Abo | Fr. 140.- |
| <input type="checkbox"/> Jahres-Abo zum Ausbildungstarif Fr. 165.- (Kopie des Ausbildungsausweises beilegen oder faxen) | |

Vorname/Name _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Telefon/E-Mail _____

CA0503

Talon einsenden an: WOZ Die Wochenzeitung, Postfach, 8031 Zürich. Oder Telefon 044 448 14 44, Fax 044 448 14 15 oder abo@woz.ch. Auslandpreise auf Anfrage oder unter www.woz.ch.
Preisgarantie bis 31.12.2005.